



## PRESSEMITTEILUNG

### UFI Filters liefert komplettes Filtersortiment für den Kamaz und Liebherr Sechszylindermotor

- UFI-Dieselfilter mit höchster Filtrationseffizienz von mehr als 98,6 Prozent
- Mehrschicht-Ölfilter mit einer Filtrationsleistung von 99,5 Prozent bei 12 Mikron
- Rotierender, selbstreinigender Blow-By-Filter mit säurebeständigem Gen 2 Filtermedium

**Nogarole Rocca, 10. März 2021** – UFI Filters, führendes Unternehmen im Bereich Filtrationstechnik und Thermomanagement, stärkt seine Position im Bereich Schwerlastfahrzeuge und liefert das komplette Filtersortiment für den Kamaz R6 und Liebherr D956 Dieselmotor: Ölfilter, Dieselfilter und rotierender Blow-By-Filter, die mit den exklusiven ‚**FormulaUFI**‘-Filtermedien hergestellt werden.

Der von Kamaz und Liebherr gemeinsam entwickelte Sechszylinder-Reihenmotor erfüllt die Anforderungen der Abgasnorm Stage V und garantiert schon jetzt die Einhaltung der zukünftigen Stage VI Abgasnorm. Darüber hinaus wurden die Wartungsintervalle des Motors auf 150.000 km erhöht.

Der neue Sechszylinder-Reihenmotor mit einem Hubraum von 12 Litern und einem Leistungsbereich von 250 bis zu 400 kW ist mit einem von Liebherr entwickelten Common-Rail-Einspritzsystem und einem Motorsteuergerät (ECU) ausgestattet. Zum Schutz der Einspritzdüsen bietet der UFI-Dieselfilter mit dem ‚**FormulaUFI.H2O**‘-Filtermedium auf Zellulosebasis mit Glasfaser sowohl eine sehr hohe Filtrationseffizienz von über 98,6 Prozent für Partikel bis zu 4 Mikron (nach ISO 19438) als auch eine hohe Betriebsstundenzahl von bis zu 3.000 Stunden. Ein stabiler Träger aus Aluminiumdruckguss befestigt den Filter am Motorkörper. Der Kunststoffdeckel gewährt gleichzeitig Leichtigkeit und Flexibilität, so dass der Filter bis zu einem Druck von 12 bar arbeiten kann. Damit der Motor vor einer etwaigen Verwendung eines Filtereinsatzes, der nicht der Erstausrüsterqualität entspricht, geschützt wird, hat UFI Filters ein patentiertes Befestigungssystem zwischen dem Filtereinsatz und dem Kunststoffdeckel eingesetzt.

Der UFI-Ölfilter mit Aluminiumdruckgussträger und Kunststoffdeckel ist mit einem Druck von 15 bar belastbar. Der Filtereinsatz mit patentierter Befestigung wurde mit dem ‚**FormulaUFI.StratiFlex**‘-Filtermedium entwickelt, einem plissierten Mehrschichtmedium mit Glasfasern, das eine Filtrationseffizienz von 99,5 Prozent für Partikel von mehr als 12 Mikron garantiert (Beta 200 @ 12 Mikron). Neben der hohen Filtrationseffizienz garantiert ‚**FormulaUFI.StratiFlex**‘ eine hohe Speicherfähigkeit, wodurch ein Austauschintervall von bis zu 3.000 Betriebsstunden gewährleistet wird. Die hohe Filtrationseffizienz, die das Öl sauber hält, reduziert den Verschleiß der Motorkomponenten.



Der Blow-By-Filter filtert Ölaerosole aus Gasen und Dämpfen, die aus dem Brennraum entweichen und in die Ölwanne gelangen, und gewinnt diese zurück. Dazu gehören auch die von der Kurbelwelle im Betrieb erzeugten Öltröpfchen. Das Öl muss entfernt werden, bevor das Blow-by-Gas mit der Ansaugluft vermischt in den Brennraum zurückgeführt wird. Der Filter spielt eine Schlüsselrolle bei der Reduzierung der Schadstoffemissionen, die durch die Verbrennung der in den Brennraum gelangten Öltröpfchen entstehen. Die Gase werden zurückgewonnen und hochgradig gefiltert, wodurch die Emission von Schadstoffen in die Atmosphäre und die Bildung von Keimzentren durch Asche und Feinstaub am Auspuff vermieden werden, die durch verbranntes Öl entstehen. Der UFI Blow-By für den Kamaz R6 und Liebherr D956 Motor gehört zur Gen 2 Familie und ist ein rotierender und selbstreinigender Filter. Er ist direkt auf der Hochdruck-Kraftstoffpumpenwelle montiert und verfügt über das synthetische und glasfaserverstärkte Filtermedium ‚**FormulaUFI.Micron**‘. Der Filter ist in der Lage, saurehaltigen Umgebungen standzuhalten, insbesondere dem Blow-by-Gas. Er hat eine Filtrationskapazität von 95 Prozent nach ISO 17536, arbeitet bei einem Betriebsdruck von 2 bis 25 mbar für  $\frac{3}{4}$  des Motorkennfelds und hält seine Leistung bis zu 3.000 Betriebsstunden konstant.

**Onofrio Defina, COO & Sales Aftermarket EMEA Director UFI Filters**, erläutert: „Diese Zusammenarbeit zeigt, dass UFI Filters ein umfassender OEM-Partner ist, der ein 360°-Sortiment für den LKW- und Off-Road-Sektor anbietet. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir unsere Partnerschaft mit der Marke Kamaz intensivieren und unsere Präsenz bei der Liebherr-Firmengruppe verstärken können.“

Die UFI Filters Group baut ihr Schwerlastfahrzeug-Programm für die Erstausrüstung weiter aus und legt damit den Grundstein für eine weitere Entwicklung und Erweiterung des Aftermarket-Angebots. Unsere Händler können also immer auf die Erstausrüstungsqualität unserer im Katalog gelisteten Produkte vertrauen.“

#### Über UFI Filters:

UFI Filters, 1971 gegründet, ist heute ein Weltmarktführer in der Filtrationstechnik sowie im Thermomanagement. Das Unternehmen bedient ein breites Spektrum an Marktsegmenten: Automobilindustrie, Luftraum und Schifffahrt bis hin zu speziellen industriellen wie kundenspezifischen Hydraulikanwendungen. Innovation zeichnet das Unternehmen von Anfang an aus. UFI's Produkte und Know-how sind überall zu finden: bei Ferrari ebenso wie in anderen Spitzenteams der Formel 1 als auch im europäischen ExoMars-Raumschiff.

UFI liefert ein umfassendes Sortiment an Luft-, Öl-, Kraftstoff-, Innenraum-, Hydraulik- und Kühlmittelfiltern sowie Thermomanagement Systeme für die Automobilbranche und erfüllt die Anforderungen nahezu aller Auto- und Motorradhersteller. Das gilt gleichermaßen für Nutz- und Schwerlastfahrzeuge wie auch für landwirtschaftliche Fahrzeuge. In der Erstausrüstung ist UFI ein führender Hersteller im Bereich der Filtration. Beide Ersatzteil-Filtermarken, UFI und Sofima, decken in jeder Produktfamilie 96 Prozent des europäischen Fahrzeugbestands ab.

Als eines der ersten Unternehmen in Italien, das Wachstumsmöglichkeiten in Fernost wahrgenommen hat, verfügt UFI heute über 19 Industriestandorte und beschäftigt über 4.000 Mitarbeiter in 19 Ländern. 168 Ingenieure sind in den Forschungs- und Innovationszentren für das Unternehmen tätig, das 237 Patente hält. UFI hat seinen Umsatz in den vergangenen zehn Jahren verdoppelt. Als forschungsorientiertes Unternehmen reinvestiert UFI über 5 Prozent seiner Gewinne in Forschung und Entwicklung.



**Weitere Informationen:**

**UFI Aftermarket Customer Relations:** [marketing@it.uffilters.com](mailto:marketing@it.uffilters.com)

**UFI Aftermarket Media Relations:** **bmb-consult**

Dagmar Klein / Martin Pohl – Tel.: + 49 89 89 50159-0

E-Mail: [d.klein@bmb-consult.com](mailto:d.klein@bmb-consult.com) / [m.pohl@bmb-consult.com](mailto:m.pohl@bmb-consult.com)

**Beigefügte Bilder**

- UFI-Dieselmödul für Kamaz R6 und Liebherr D956
- UFI-Ölmödul für Kamaz R6 und Liebherr D956
- UFI-Blow-By-Filter für Kamaz R6 und Liebherr D956